

409

Herrn Alexander Mülege, Maler, Pension Rychner,
Davos-Platz.

Fraulein Helene Labhardt, Malerin, Schwendehausstr. 11
Rehalp, Zollikon.

Sehr geehrter Herr,

Wir gestatten uns, Ihnen mitzuteilen, dass unsere gegenwärtige Ausstellung bis zum 10. September verlängert worden ist. Da Sie schrieben, dass Sie bis Ende September in Davos bleiben, fragen wir Sie an, ob wir mit der Spedition der Bilder nach Bern solange zuwarten sollen, oder ob die Rücksendung auch früher erfolgen kann.

In vorzüglicher Hochachtung:

KUNSTHAUS ZÜRICH
Der Direktor:

Zürich, 2. Sept. 1933.

A. Rohr.

394

Frau Martha Riggenbach, Malerin, Hochstr. 39, Oerlikon.
Sehr geehrte Frau,
Wir gestatten uns, Ihnen mitzuteilen, dass die gegenwärtige Ausstellung im Kunsthause um 8 Tage verlängert worden ist, und dass Sie Anfolger verlängert worden ist, und dass Sie Anfolger dessen über Ihre Bilder erst vom 11. September an wieder verfügen können.

In vorzüglicher Hochachtung:

KUNSTHAUS ZÜRICH
Der Direktor:

Zürich, 2. Sept. 1933.

A. Rohr.

Sehr geehrtes Fräulein,

Wir gestatten uns, Ihnen mitzuteilen, dass die gegenwärtige Ausstellung im Kunsthause um 8 Tage verlängert worden ist, so dass Ihre Pastelle erst vom 11. September an zum Abholen bereit gehalten werden können.

Mit freundlichen Grüßen:

KUNSTHAUS ZÜRICH
Der Direktor Karl L. Spanien.

Zürich,
2. September 1933

Herrn Karl Villanueva
Industrie- & Gewerbe
Herrn Karl Villanueva
gefragt:
Von Ihnen
12. September
an Ihre für
Korrespondenzen aus Basel-
sehr geehrter Zeiler, vom 12. September
vom Besitzer verschieden wir von 9 Werke werden
wir unsresse, wonach Aussstellung aufgenommen am 16. Sept.
Basler September 7 in die sandten wir Ihnen der
die Katalog und hoffen, dass er
wir Adressse, Den Katalog und hoffen,
könnten. Den Villanueva
erreicht.
Der Direktor:
In vorzüglicher Hochachtung!
Der Direktor:
KUNSTHAUS ZÜRICH
Der Direktor:
Zürich, 18. September 1933

Zürich, 18. September 1933

465